

203112-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten –
Universitätsklinikum Münster - Servicezentrum 2. BA - Generalunternehmer
OJ S 63/2025 31/03/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Münster

E-Mail: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Universitätsklinikum Münster - Servicezentrum 2. BA - Generalunternehmer

Beschreibung: Erbringung von Planungs- und Bauleistungen für den beabsichtigten Neubau eines drei- bzw. fünfgeschossigen Gebäudes in Münster.

Kennung des Verfahrens: 59ba67e3-2ffa-48f1-94b3-208653bd39ed

Interne Kennung: 2920_23_1168 P03

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48149

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Baumaßnahme befindet sich am Coesfelder Kreuz auf dem UKM-Campus

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6XYTMYC7NAE Die Leistungen werden in einem einheitlichen, europaweiten Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb vergeben. Die Durchführung des Vergabeverfahrens ist Teil einer umfassenden Projektrealisierungsstrategie für das Bauvorhaben Servicezentrum der

Universitätsklinik Münster. Detaillierte Angaben sind den Vergabeunterlagen, insb. dem Bieterleitfaden, zu entnehmen. Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 22.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte bzw. Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§ 2 TVgG). Die Vergabestelle ist berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen. Weitere Ausführungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Russland-Sanktionen im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge vom 08.04.2022 Bezug: 5. Sanktionspaket, Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 Den Vergabeunterlagen liegt eine Eigenerklärung bei, die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen ist. Zuschlagskriterien Bewertung Bewertung erfolgt über nach Punkten gewichtete Kriterien Art des Kriteriums 1 Kosten Preis Bezeichnung des Kriteriums 1 Angebot auf Leistungen der FLB Beschreibung des Kriteriums 1 Preis (KG200-600); Plausibilität des Preises (KG 200-600); GU-Zuschlag; Plausibilität GU-Zuschlag; Baustellengemeinkosten (BGK); Plausibilität der BGK; Baunebenkosten (KG 700); Plausibilität der Baunebenkosten Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen, insb. dem Dokument "Zuschlagsmatrix Angebots- und Verhandlungsphase" sowie den diesbezüglichen Erläuterungen, zu entnehmen. Art der Gewichtung Punkte Gewichtung 100 Punkte Art des Kriteriums 2 Qualität Bezeichnung des Kriteriums 2 Realisierungskonzept Beschreibung des Kriteriums 2 Umsetzungskonzept der Planung und Ausführung als Anbau an ein bestehendes Gebäude; Zeitlicher Realisierungsablauf (Projektlaufplan); Baustelleneinrichtung im logistisch anspruchsvollen Umfeld Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen, insb. dem Dokument "Zuschlagsmatrix Angebots- und Verhandlungsphase" sowie den diesbezüglichen Erläuterungen, zu entnehmen. Art der Gewichtung Punkte Gewichtung 15 Punkte Art des Kriteriums 3 Qualität Bezeichnung des Kriteriums 3 Qualität des Projektteams Beschreibung des Kriteriums 3 Gesamtprojektleiter (Berufserfahrung und Referenzen vergleichbarer Projekte); Projektleiter Objektplanung (Berufserfahrung und Referenzen vergleichbarer Projekte); Projektleiter Technische Gebäudeausrüstung (TGA) (Berufserfahrung und Referenzen vergleichbarer Projekte); Oberbauleiter (Berufserfahrung und Referenzen vergleichbarer Projekte). Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen, insb. dem Dokument "Zuschlagsmatrix Angebots- und Verhandlungsphase" sowie den diesbezüglichen Erläuterungen, zu entnehmen. Art der Gewichtung Punkte Gewichtung 35 Punkte Art des Kriteriums 4 Qualität Bezeichnung des Kriteriums 4 Prozessqualität Projektabwicklung Beschreibung des Kriteriums Mittelstandskonzept Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen, insb. dem Dokument "Zuschlagsmatrix Angebots- und Verhandlungsphase" sowie den diesbezüglichen Erläuterungen, zu entnehmen. Art der Gewichtung Punkte Gewichtung 5 Punkte Art des Kriteriums 5 Qualität Bezeichnung des Kriteriums 5 Vorstellung des schriftlichen Angebots und des Teams im Termin Beschreibung des Kriteriums 5 Vorstellung des schriftlichen Angebots und des Teams im Termin Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen, insb. dem Dokument "Zuschlagsmatrix Angebots- und Verhandlungsphase" sowie den diesbezüglichen Erläuterungen, zu entnehmen. Art der Gewichtung Punkte Gewichtung 30 Punkte

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Universitätsklinikum Münster - Servicezentrum 2. BA - Generalunternehmer

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Erbringung von Planungs- und Bauleistungen für den beabsichtigten Neubau eines drei- bzw. fünfgeschossigen Gebäudes in Münster. Das Gebäude soll als zweiter Bauabschnitt des derzeit im Bau befindlichen Servicezentrums des UK Münster realisiert werden. Errichtet werden soll ein dreigeschossiger Verbindungsbau, der mit einem fünfgeschossigen Eckpunkt abschließt. Das Gebäude soll an den Hochpunkt des Servicezentrums, ein 14-geschossiges Gebäude, welches als erster Bauabschnitt realisiert wurde, angeschlossen werden. Der Auftragnehmer soll die Planung sowie bauliche Errichtung des beschriebenen Gebäudes verantworten.

Interne Kennung: 2920_23_1168 P03

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48149

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Baumaßnahme befindet sich am Coesfelder Kreuz auf dem UKM-Campus

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 42 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die vorstehenden Terminangaben stehen unter dem Vorbehalt einer Anpassung an die tatsächlichen Realisierungszeiträume des Projektes Servicezentrum, 2. Bauabschnitt. Die Laufzeit des Vertrages wird korrespondierend mit der abschließenden Projektrealisierung sein. Die vorstehenden Angaben sind daher unverbindlich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zum Umsatz des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. - Weitere Angaben gemäß Formblatt Teilnahmeantrag.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wenn mehr als die angegebene Bewerberzahl die Eignungskriterien erfüllen, kommen die nachstehenden Auswahlkriterien zur Anwendung. Die Bewerber mit der jeweils höchsten Punktzahl werden zur An-gebotsabgabe aufgefordert.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für die Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb wird ein Teilnahmeantrag zur Verfügung gestellt. Die Bewerbung hat unter Verwendung dieses Teilnahmeantrages zu erfolgen. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. In den Bekanntmachungsunterlagen geforderte Nachweise sind mit dem Antrag vorzulegen.

Vorzulegen sind: - Gewerbeanmeldung, - Handelsregisterauszug, - Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, nicht älter als 6 Monate, -

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, nicht älter als 6 Monate, -

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG, - Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen, nicht älter als 6 Monate.

Bewerbergemeinschaften müssen die geforderten Nachweise, Erklärungen und sonstige

Angaben von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft einreichen. Hinweis für

Bauunternehmen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für

Präqualifikation von Bau-unternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen

werden. Sämtliche Bewerber haben vorzulegen: - Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel

5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der

Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022. Hierzu ist das zur Verfügung

gestellte Formblatt zu verwenden. - Eigenerklärung zu § 22 des Gesetzes über die

unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in

Lieferketten. Hinweis der Vergabestelle: Der Teilnahmewettbewerb dient der abschließenden

Eignungsprüfung, d.h. die Eignungsunterlagen sind auch für wesentliche Baupartner nebst

entsprechenden Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Nicht ausreichend ist es

insbesondere, das bauausführende Unternehmen erst nach Abschluss des

Teilnahmewettbewerbs zu benennen. Ein Bewerber, der nicht selbst über die zur Ausführung

eines Auftrags erforderlichen technischen Mittel verfügt, hat in seinem Teilnahmeantrag von

sich aus darzulegen und den Nachweis zu erbringen, welche Unternehmen, die solche

technischen Mittel besitzen, er sich bei der Ausführung des Auftrages in der Weise bedienen

wird, dass diese Mittel als ihm tatsächlich zu Gebote stehend anzusehen sind. Die

Vergabestelle wird bei sog. "eignungsvermittelnden Nachunternehmern" eine umfassende

Eignungsprüfung durchführen. Sämtliche in der EU-Bekanntmachung geforderten

Eignungsnachweise sind auch für "eignungsvermittelnde Nachunternehmer" vorzulegen. Auf

die Regelung in § 6d EU VOB/A wird hingewiesen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische Leistungsfähigkeit ist durch Referenzen nachzuweisen. Anzugeben ist die jeweilige Referenz mit Darstellung der Projekte, den wesentlichen Projektdaten, der Art der vom Bewerber ausgeführten Leistungen unter Angabe von Auftragswert, Ausführungszeit, Auftraggeber und, soweit datenschutzrechtlich zulässig, den Kontaktdaten des Auftraggebers. Von Bewerbergemeinschaften sind die Referenzen insgesamt nachzuweisen, d. h. der Referenznachweis ist nicht von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln zu führen. Die Referenzen sind ausschließlich mit den im Teilnahmeantrag enthaltenen Formblättern nachzuweisen. Alle Referenzen müssen im Zeitraum von 10 Jahren, gerechnet ab dem Datum der Veröffentlichung dieser EU-Bekanntmachung, begonnen, fertiggestellt und abgenommen worden sein. Hinweis der Vergabestelle: Im Rahmen der Eignungsprüfung besteht keine Beschränkung der Referenzanzahl. Auf Ziff. II.2.9) wird hingewiesen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Planung und Ausführung auf Grundlage einer FLB

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 150,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Generalplanung ab LPH 2 HOAI

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 150,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Baukosten (KG 300/400)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 280,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vergleichbarkeit - Nutzung (Gewerbe, Verwaltung, Einzelhandel=)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 120,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vergleichbarkeit - Anbau an ein bestehendes Gebäude

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 240,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: BIM mind. Level 1

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 60,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XYTMYC7NAE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XYTMYC7NAE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/04/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6XYTMYC7NAE>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/04/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung für die Teilnahme am vorliegenden Verfahren ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" oder "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die

Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen. Rechtsform des Bieters Eine bestimmte Rechtsform muss von einer Bietergruppe angenommen werden, die einen Auftrag erhält: Gesamtschuldnerisch haftend

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I. 1) genannte Vergabestelle zu richten. Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: UKM Infrastruktur Management GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: UKM Infrastruktur Management GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Münster

Registrierungsnummer: 05515-99003-03

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5

Stadt: Münster
Postleitzahl: 48149
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de
Telefon: +49 0000000000
Fax: +49 2518346660
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: UKM Infrastruktur Management GmbH
Registrierungsnummer: 05515-39002-71
Postanschrift: Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D5
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48149
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe.ukm.im@ukmuenster.de
Telefon: +49 0000000000
Fax: +49 2518346660
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514110
Fax: +49 2514112165
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f3a6e89e-3ebf-4a07-abea-f3f671c6d5a3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/03/2025 08:36:04 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 203112-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 63/2025

Datum der Veröffentlichung: 31/03/2025